

## Die Wald-Erlebnis-Woche der Naturgruppe des Kindergartens „Wilde Wiese“

Dieses Jahr stand unsere Waldwoche, vom 6. Juni bis 12. Juni 2015, unter dem Motto „Unsere Wälder und Bäume“.

Die WaldKiste kam genau rechtzeitig. Somit konnten die Kinder mit dem Material ausführlich im Wald experimentieren und forschen.

Wir beschäftigten uns mit dem Aufbau und Aussehen einiger Bäume, die es in unserem nahegelegenen Wald gibt. Einige Kinder wussten auch schon recht viel über die Fotosynthese und was ein Baum zum Wachsen benötigt.



Wir spielten zusammen das Leben eines Baumes nach – von den Wurzeln bis zu den Blättern –, schnitzten „Astschreibfedern“ und bemalten kleine Astscheiben für Armbänder.

Am folgenden Tag kam der Förster, mit seinem Hund „Fanni“, zu uns in den Wald.

„Fichte sticht, Tanne nicht.“ Dieser Behauptung gingen wir an einem dieser Tage nach. Sehr anschaulich waren hierfür die Plakate aus der WaldKiste. Am Donnerstag schließlich packten wir zusammen mit den Kindern die WaldKiste aus. Heute sollte unser Baumforschertag sein. Wir wollten Totholz untersuchen, schauen wer oder was dort lebt, wie es aussieht, wie es riecht und sich anfühlt. Zwei Kinder nahmen einen alten Baumstamm unter die Lupe, leuchteten mit der Taschenlampe in alle Ritzen oder benutzten den kleinen Spiegel, um auch ja jeden Winkel untersuchen zu können.



Zwei weitere Kinder zählten die Jahresringe einer großen Baumscheibe.

Die restlichen Kinder vermaßen mit dem Maßband den Umfang einiger Buchen, nachdem sie zuerst mit der Armspannweite den Umfang abgemessen hatten. Sie verglichen zwei Bäume, um herauszufinden welcher dieser beiden wohl dicker wäre.

Im Anschluss wurde natürlich alles genau aufgemalt oder aufgeschrieben.



Auf unserem Waldsofa erzählten die Kinder mit dem „Waldmikrofon“ (Fichtenzapfen) was sie alles herausgefunden hatten und was für sie am schönsten war.



Nach dieser Woche waren alle Kinder, wie es sich bei einem „Baum- und Waldquiz“ herausstellte, kleine Baum- und Waldexperten! Alle freuten sich über die Anerkennung in Form der kleinen „Entdecke den Wald“-Büchlein und der Anstecknadeln aus der WaldKiste.